

Fisch on Tour – Rechberger Grundschüler auf Forscherreise beim Fischereiverein Rechberg e.V.



Vor den Pfingstferien folgte die Klasse 3/4 der Scherr-Grundschule Rechberg begeistert der Einladung des Rechberger Fischereivereins zur neu errichteten Fischzuchtanlage mit Bachlauf in Degenfeld.

Auf die Schülerinnen und Schüler wartete dort bereits das Fischmobil des Landesfischereiverbandes Baden-Württembergs. Dieses Mobil ist großzügig und eindrucksvoll ausgestattet um Lerninhalte und dazu nötigen Aktivitäten im und am Wasser zu vermitteln und durchzuführen – ganz nach dem Motto „Fisch on Tour“. Das Mobil und die Veranstaltung wird u.a. durch die Fischereiabgaben finanziert, begleitet durch eine Biologin und dient zur unmittelbaren und erlebbaren Umweltbildung und -erfahrung von Klein und Groß.

Nach der Begrüßung wurden zunächst mittels des illustrierten Busses die bekannten und auch weniger bekannten Tiere an und im Wasser entdeckt, benannt und zugeordnet. Im Anschluss schlüpfen die Schülerinnen und Schüler in ihre mitgebrachten Gummistiefel und begaben sich ausgestattet mit kleinen Keschern und Auffangschalen in Gruppen nach fachkundiger Anleitung in den dortigen Bachlauf. Dieser wurde vorsichtig nach Tieren abgesucht und diese zur späteren Beobachtung vorsichtig in die Auffangschalen gebracht. Es war für alles sehr eindrücklich, welche eine Anzahl und auch Vielzahl an Lebewesen sich im und am Bachbett befinden. Nachdem alle Füße wieder trocken waren, wurden die Tiere in Gruppen an Forscherstationen mit den Schülermikroskopen genau betrachtet, bestimmt, gezeichnet und beschrieben. Neben einer

Vielzahl von Larven wie die Eintagsfliegenlarve oder die Steinfliegenlarve staunten die Kinder sehr über einen Jungsalamander und mehrere Dreieckskopf-Strudelwürmer. Gerade diese stehen für eine sehr saubere Wasserqualität. Auch die Köcherfliegenlarven, mit ihrem aus kleinen Steinchen gebauten Köchern, faszinierten die Kinder. Nach dieser Betrachtung wurden alle Tiere wieder vorsichtig vollständig in ihren heimischen Lebensraum zurückgesetzt.

Im Anschluss besichtigten die Schülerinnen und Schüler die Fischzuchtanlage des Fischereivereins. Die Forellen konnten von den Kindern angefüttert und neugierig näher betrachtet werden. Da Forschen ganz schön hungrig macht, wurden danach alle vom Fischereiverein Rechberg noch auf eine leckere Grillwurst und ein Getränk eingeladen.

Die Schülerinnen und Schüler der Scherr-Grundschule hatten große Freude hautnah in der Natur zu Lernen. Dieser besondere Schultag wird allen noch lange in Erinnerung bleiben. Alle waren sich einig, dass diese Kooperation zwischen der Scherr-Grundschule und dem örtlichen Fischereiverein auch in Zukunft Wiederholung finden soll.